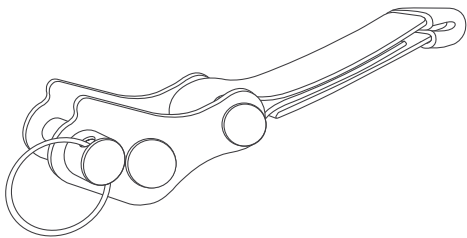


# Manual

für  
Lynx 2 Slackline Fixierer



Rev. 2.0



## ! Warnung !

Aktivitäten welche unter dem Einsatz des Lynx ausgeführt werden sind potentiell gefährlich.

Du bist verantwortlich für dein eigenes Handeln und deine Entscheidungen.

Bevor du den Lynx verwendest beachte bitte folgendes:

- Lese dieses Manual vollständig
- Mache dich vertraut mit dem Verhalten und den Einsatzgrenzen des Lynx
- Taste dich langsam an höhere Spannungen und größere Slackline-Längen heran
- Verstehe die entstehenden Risiken im Einsatz des Lynx, insbesondere in Longlines

### ! Einsatzgrenze (WLL) !

Der Lynx darf nur bis zu einer maximalen Spannung von **12 kN** verwendet werden  
 Bruchlast des Lynx > 36 kN  
 Bandbruchlasten abhängig vom Bandtyp  
 (z.B. White Magic neu ca. 27,5 kN)

## 1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Landcruising Lynx dient ausschließlich dem Einspannen von Slacklines mit 25mm Breite und maximal 3,5 mm Banddicke.

Jegliche anderweitige Verwendung ist nicht gestattet.

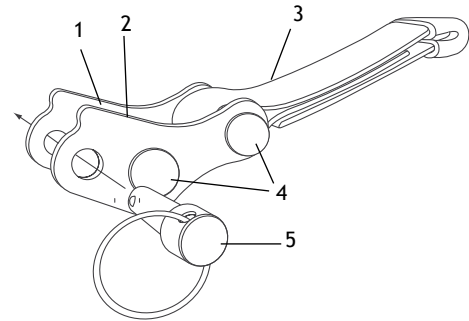
**Der Lynx darf nicht im Aufbau von Highlines verwendet werden. Die maximale Aufbauhöhe einer Slackline mit dem Lynx ist 2 m.**

Die maximale Spannung von 12 kN darf im Betrieb nicht überschritten werden. Für die Kontrolle dieser Betriebsspannung ist der Benutzer selbst verantwortlich

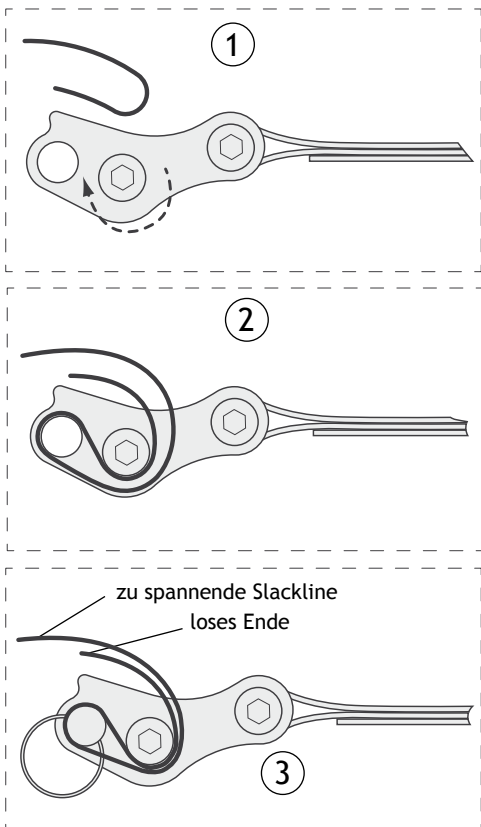
Die Verwendung des Lynx darf nur mit der unter Punkt 3 beschriebenen Fädelabfolge der Slackline verwendet werden. Andere Fädelvarianten sind untersagt

## 2. Benennung der Teile

1. Seitenplatte, 2. Umlenköse, 3. Schlaufe (alternativ Zentrierhülse), 4. Schraubbolzen, 5. Quickpin



## 3. Einlegen des Bandes

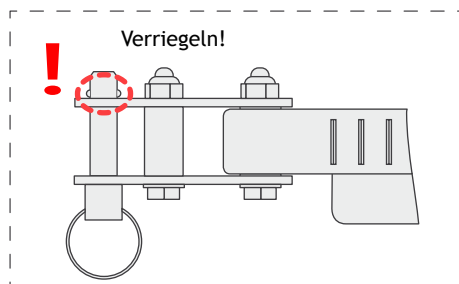
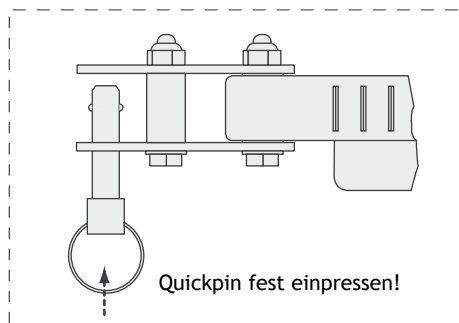


Nach Verriegeln des Quickpins kann das lose Slackline-Ende unter Nachschieben der zu spannenden Slackline handstraff gezogen werden!

Auf zentrierte Bandführung achten!

## 4. Verriegeln des Quickpins

Der Quickpin muss nach Einlegen des Bandes und vor Spannen der Slackline korrekt verriegelt sein!



## 5. Hinweise zu den Einbauvarianten

Der Lynx wird in 2 Varianten geliefert:

1. Schlaufenvariante zur direkten Montage in Schäkel - auf sicheren Verschluss des Schäkelbolzens achten)
2. Rollenvariante mit Schraubbolzen und Zentrierhülse - auf zentrischen Sitz der Hülse an der Rolle achten, Mutter mit 20 Nm anziehen

## 6. Lagerung und Demontage

Der Lynx ist trocken zu lagern, alle Teile außer die Schraubbolzen sind aus korrosionsbeständigem Stahl oder Aluminium.

Die Gewinde sind von Werkstoff gesichert.

**Das Aufschräuben des mittleren Schraubbolzens mit Umlenköse ist untersagt!**

Bei Montage des hinteren Bolzens des Rollen-Lynx die Schrauben mit 20 Nm festziehen.

Achtung keine lose Schrauben und kein Überziehen der Schrauben!

## 7. Haftungsausschluss

Gewährleistung:

Es gilt die gesetzliche Gewährleistung. Ausgeschlossen sind normale Abnutzung/Verschleiß, Modifizierungen/Änderungen und Beschädigungen, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Als Hersteller und Verkäufer übernehmen wir keine Haftung für Körper-, Folge- oder Nebenschäden, die aus der Verwendung des Lynx resultieren.

Du übernimmst die vollständige Verantwortung für alle Risiken und Sachschäden, Körperverletzung oder Tod, welche in Verbindung mit unsachgemäßem Gebrauch des Lynx entstehen können.

Wenn du diese Verantwortung oder dieses Risiko nicht übernehmen oder eingehen willst oder darfst, so verwende dieses Produkt nicht.